



Windlichter aus Gips



geeignet ab Primarschule



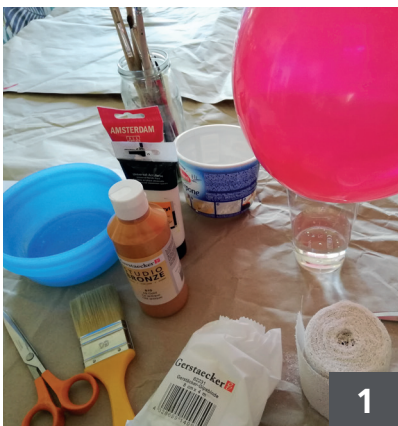
ca. Fr. 280.-/Klasse à 20 Schüler

Materialliste

- ☐ 1x Luftballons, Art. 82975
- ☐ 60x Gipsbinden, Art. 62231 ff.
- ☐ 3x Gerstaecker Studio Bronze Metallfarbe Altgold, Art. 20116810
- ☐ 20x Pinsel (z.B. JAX® School Serie D Synthetikpinsel, flach, Art. 74803 ff.)
- ☐ Scheren
- ☐ Becher
- ☐ Behälter
- ☐ Wasser
- ☐ Tisch mit Plastikfolie abdecken



Arbeitsschritte



1

Die Gipsbinden in ca. 10 cm lange Streifen schneiden. Den Luftballon aufblasen und auf einen Becher setzen (eventuell mit Klebeband sichern). Danach warmes Wasser in ein Gefäss füllen.



2

Jeweils das Stück Gipsbinde durch das warme Wasser ziehen und auf den Luftballon auflegen. Mit den Händen darüber streichen bis der Gips schön glatt ist. Darauf achten, dass sich die Gipsbinden immer überlappen. Diesen Schritt wiederholen, bis das Windlicht stabil genug ist. Zum Schluss gut trocknen lassen.



3

Den Luftballon zum Platzen bringen. Eventuell bei 80 Grad im Backofen die Gipsform nachtrocknen. Das trockene Objekt auf der Innenfläche mit metallischer Acrylfarbe bestreichen. Auf Wunsch die Aussenschicht bemalen. Teelichtglas hineinsetzen und das Licht genießen.